

Finanzhilfen Air India fliegt Milliardenverlust ein

NEU DELHI - Milliardenverlust für Air India: Die staatliche indische Airline flog in ihrem Ende März abgelaufenen Geschäftsjahr ein Minus von 1,2 Milliarden Dollar (knapp 800 Mio Euro) ein.

Die Fluggesellschaft machte dafür unter anderem die weltweite Rezession und sinkende Passagierzahlen verantwortlich, wie indische Medien am Donnerstag unter Berufung auf Unternehmensangaben berichteten. Der Verlust fiel mehr als doppelt so hoch aus wie das Vorjahres- Minus von 474 Millionen Dollar.

Erst im vergangenen Monat hatte die indische Regierung der Fluggesellschaft eine Milliarde Dollar Finanzhilfen zugesagt. Neu Delhi machte aber zur Bedingung, dass Air India die Kosten kürzt und die Erlöse steigert.

Branchenanalysten machen vor allem die große Zahl der Angestellten und das schwache Management des Unternehmens für die finanziellen Schwierigkeiten verantwortlich.